

Medienmitteilung EVP Pfäffikon ZH vom 10. September 2012

Karin Hügli Schweizer kandidiert als Gemeinderätin

Die EVP Pfäffikon hat an ihrer letzten Parteiversammlung Karin Hügli Schweizer als Gemeinderätin für die Ersatzwahlen vom 25. November portiert. Die 49-jährige ist bereit, sich der Herausforderung als Gemeinderätin zu stellen. Durch ihre sechsjährige Erfahrung als Mitglied der Sozialbehörde ist Karin Hügli Schweizer bestens für dieses Amt gerüstet.

Als ehemalige Präsidentin der Jugendberatung Region Pfäffikon und ehemaliges Mitglied der Kirchenpflege und aktuell als Kirchgemeindeschreiberin in Wetzikon, verfügt Karin Hügli Schweizer über die nötige Führungskompetenz, die für die Aufgaben einer Gemeinderätin unabdingbar sind. Dank ihrer täglichen Arbeit und als Behördemitglied ist sie mit den Gegebenheiten in der Politik und der Verwaltung bestens vertraut.

Die ausgebildete Sozialdiakonin und Journalistin, die seit 20 Jahren in Pfäffikon wohnt, wäre sehr geeignet, das Ressort Soziales zu übernehmen. Dank ihren verschiedenen Tätigkeiten, die sie bisher ausgeübt hat, kann sie sich aber auch weitere Ressorts vorstellen.

Karin Hügli Schweizer kennt die Abläufe im Ressort Soziales gut. Sie würde die von Ursula Angst-Vonwiller begonnenen Projekte in den Bereichen Jugend und Integration, Familie und Alter mit den Mitarbeitenden zu Ende führen und neues anpacken. Auf ihre Motivation angesprochen meint Hügli Schweizer: „Ich möchte meine Erfahrungen als Sozialbehördemitglied in den Gemeinderat einbringen, sodass dieser zielgerichtet und zum Wohl unserer Gemeinde arbeiten kann. Ich möchte Brücken bauen und dazu beitragen, dass sich Menschen aller Bevölkerungsschichten in Pfäffikon zu Hause fühlen.“

Die EVP Pfäffikon bittet die Kandidatur von Karin Hügli Schweizer zu unterstützen. Die Ersatzwahlen wurden vom Gemeinderat auf den 25. November festgelegt.

EVP Pfäffikon
Ursula Longatti, Präsidentin